

Kommunales Energie-Effizienz-Netzwerk Mittelbereich Bad Belzig

26.11.2015

Vorstellung und aktueller Stand

Dipl.-Ing. Harald Lacher, Leiter Energiewirtschaft Stadtwerke Bad Belzig GmbH



Energie-Effizienz-Netzwerk

-Agenda-



I. Energiewende Bund: Fordern und Fördern

II. Gründe des Bundes für kommunale Energie-Effizienz-Netzwerke

III. Geplantes Netzwerk

IV. Potentiale für die Kommunen

V. Möglicher Finanzplan

VI. Nächste Schritte

Energie-Effizienz-Netzwerk

I. Energiewende Bund: Fordern und Fördern



Fordern (Beispiele):

- EnEV 2014
 - Energieausweise
 - Auflagen für Neubau und Sanierung von Bestandgebäuden
- EDL-G vom Bundesrat am 6. März 2015 verabschiedet
 - Energieaudit für Betriebe größer 250 Mitarbeiter oder Betriebe mit öffentlicher Beteiligung (z.B. Stadtwerke, Bäder, Verkehrsbetriebe, etc.)

Energie-Effizienz-Netzwerk

I. Energiewende Bund: Fordern und Fördern



Fördern (Beispiele):

- BAFA Zuschüsse
 - BHKW, Solarthermie, Wärmepumpe, Biomasse, etc
 - **Kommunale Energie-Effizienz-Netzwerke**

- KfW Darlehen
 - Neubau Effizienzhaus 40 und 55 (153)
 - Sanierung zum Effizienzhaus 55 bis 115 (151 / 152)
 - **Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung**
 - **Kommune (201)**
 - **Unternehmen (202)**

- KfW Zuschüsse (431)
 - Sanierung Ein- / Zweifamilienhäuser

Energie-Effizienz-Netzwerk

II. Gründe des Bundes für Energie-Effizienz-Netzwerke



- **Energiekonzept 2050** vom 28. September 2010
 - o ambitionierte Ziele zur Steigerung der Energieeffizienz
- 12.000 Gemeinden und Landkreise
 - o zwei Drittel des Endenergieverbrauchs im gesamten öffentlichen Sektor
 - o hohes Einsparpotential (gering investive Maßnahmen alleine ca. 10 bis 30 %)
- Stärkung Vorbildfunktion des öffentlichen Sektors
- Aktivitäten in den Kommunen sollen unterstützt werden!
- **Erfolgreiche Erfahrung von Effizienznetzwerken bei Unternehmen**
 - o Einsparpotenziale konnten besonders leicht, wirtschaftlich und nachhaltig erschlossen werden.
- **NAPE** (Nationaler Aktionsplan Energieeffizienz vom Bund)

Energie-Effizienz-Netzwerk

III. Geplantes Netzwerk



- **Professionelle Begleitung** der Kommunen Bad Belzig, Brück, Niemeck, Treuenbrietzen und Wiesenburg / Mark beim Aufbau und Betrieb eines beispielhaften Netzwerkes über 3 Jahre (2016 / 2017 / 2018)
- Teamverantwortlicher ist der **Netzwerkmanager** Harald Lacher, Leiter Energiewirtschaft Stadtwerke Bad Belzig GmbH (von der BAFA bestätigt)
- **Moderator** André Hoyer, Klimaschutzmanager der Stadt Treuenbrietzen
 - professionell organisierter und moderierter Erfahrungsaustausch
- **energietechnischer Berater** (Vakant)
 - Verbesserung der Energieeffizienz
 - Kommunale Liegenschaften
 - kommunale Infrastruktur (z.B. Wasserver- und Abwasserentsorgung, insbesondere Klärschlamm Entsorgung)

Energie-Effizienz-Netzwerk

IV. Potentiale für die Kommunen



- Stärkung der Zusammenarbeit im Mittelbereich Bad Belzig
- Lernen und Maßnahmenübertragung von bereits erstellten Energie- und Klimaschutzkonzepten
- Energieeffizienz-Maßnahmen
 - o Konkrete Maßnahmen herausarbeiten, begleiten, umsetzen und auswerten.
- Abwasserentsorgung insbesondere Klärschlamm Entsorgung (Zuarbeit, Sondierung für eine noch zu gründende ARGE)
- Investive Maßnahmen sind nicht Teil der Förderung
 - o Aber Machbarkeitsstudien können erarbeitet!
 - o und zum LV gebracht werden!
- Jährliches Energie-Monitoring

Energie-Effizienz-Netzwerk

IV. Potentiale für die Kommunen



Allgemein:

- Jede Kommune entscheidet dabei frei, in wie vielen und welchen Bereichen sie zu welchem Zeitpunkt Energieeffizienzmaßnahmen durchführt
- Herausarbeitung von nicht- oder geringinvestiven Maßnahmen, Lernen vom anderen, aufzeigen neuer Möglichkeiten (Jede kommunale Heizungsanlage soll einen Check und Berichtskarte erhalten!)
- bei der Überwindung praktischer Probleme voneinander lernen und Maßnahmen bündeln.
- Senkung anfallender Transaktionskosten jeder Kommune
- Kontinuierliche Begleitung über drei Jahre

Energie-Effizienz-Netzwerk

V. möglicher Finanzplan



Jahr	Maximaler Eigenanteil je Kommune in T€	Maximale BAFA- Förderung je Kommune in T€	Maximale Gesamtsumme je Kommune in T€
2016	12,8	20	32,8
2017	10	10	20
2018	10	10	20
Summe	32,8	40	72,8

Energie-Effizienz-Netzwerk

VI. Nächste Schritte



- Abschlussveranstaltung der Gewinnungsphase
(regionale Infoveranstaltung 17.12.2015)
- Anforderungsprofil für das Netzwerk erarbeiten
(Pflicht und Kür, Dezember 2015 / Januar 2016)
- Abstimmung Anforderungskatalog und Budget jeder Kommune zur
Erarbeitung des Projekt- und Finanzierungsplanes für die Beantragung der
Netzwerkphase (Januar / Februar 2015)
- Beantragung der Netzwerkphase (Februar / März 2016)
- Verbindlicher Vertragsabschluss der Kommunen Bad Belzig, Brück,
Niemegek, Treuenbrietzen und Wiesenburg / Mark zur Teilnahme am
Netzwerk (April 2016, nach BAFA Zuwendungsbescheid Netzwerkphase)
- Start der Netzwerkphase (April 2016)

7. Arbeitskreis

"Energiemanagement in kleineren Kommunen"

26.11.2015

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen???

Stadtwerke Bad Belzig GmbH
Dipl.-Ing. Harald Lacher
Leiter Energiewirtschaft
Mauerstraße 17
14806 Bad Belzig

Tel. 033841-4448-23
Email: h.lacher@stadtwerke-bad-belzig.de

